

Burgruine Neuburg

Auf einem Felsvorsprung südöstl. des Dorfes. Erb. um 1300, vermutlich durch die Herren v. Neuenburg; in Verfall 1577. Ruine eines palastartigen viergeschossigen Gebäudes, traditionelle Teile einer mittelalterl. Burg (Turm, Wohn- und Wirtschaftsbauten) in einem einheitlichem Gesamtbaukörper zusammengefasst; im Hof Zisterne. Gesichert 1984.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

